Zugestellt durch Post.at

LURNFELD aktuell

Amtliche Mitteilungen der Marktgemeinde Lurnfeld | April 2019

Wohnbauprojekt Alte Volksschule Möllbrücke

Die Marktgemeinde Lurnfeld hat seitens der Abteilung Wohnbauförderung des Amtes der Kärntner Landesregierung nun grünes Licht für den Umbau der Alten Volksschule Möllbrücke in ein Wohnhaus mit **10 Wohneinheiten** (Wohnungsgrößen zwischen 40 m² und 107 m²) erhalten. Die Fertigstellung ist für Frühjahr 2020 geplant. Die Vergabe der Wohnungen erfolgt durch die Marktgemeinde Lurnfeld spätestens im Herbst 2019.

Nähere Infos finden Sie auf Seite 7.

Frohe Ostern wünschen Ihnen
Mandatare und Bedienstete
der Marktgemeinde Lurnfeld!

Liebe Lurnfelderinnen und Lurnfelder, liebe Jugend!

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 07. März 2019 mit großer Mehrheit entschieden, die Volksschulstandorte Pusarnitz und Möllbrücke aufzulösen und im Schulzentrum Lurnfeld unter dem Namen „Volksschule Lurnfeld“ im neu entstehenden Bildungszentrum Lurnfeld zu integrieren.

Deshalb möchte ich das Vorwort der ersten Zeitung im heurigen Jahr auch diesem, für die Zukunft unserer Gemeinde essentiell wichtigen, Thema widmen.

In den letzten Jahren beschäftigen wir uns immer wieder mit der Situation in unseren Volksschulen. Einerseits wegen der Unzufriedenheit der Eltern bezüglich des Abteilungsunterrichtes und andererseits mit der Installierung einer Nachmittagsbetreuung für Volksschulkinder.

Ein weiterer Aspekt, der eine Lösung notwendig machte, war die große Nachfrage im Kindergarten und der Kleinkindgruppe. Allein für die Kleinkindgruppe gibt es für Herbst 2019 bereits 17 Anmeldungen. Im laufenden Jahr ist eine Sonderregelung mit 12 Kindern genehmigt worden.

Aufgrund der sinkenden Schülerzahlen in der NMS Möllbrücke wurden Klassenzimmer frei.

Diese freiwerdenden Räumlichkeiten werden im 1. Obergeschoss (2. OG) für die neu entstehende Volksschule Lurnfeld unter pädagogischen Gesichtspunkten volksschulgerecht umgebaut und eingerichtet.

Für die Nachnutzung der VS in Pusarnitz ist folgendes vorgesehen: eine neue, dritte Kindergartengruppe für 15 Kinder (20) wird eingerichtet und die derzeit bestehende Kleinkindgruppe mit 12 Kindern wird auf 6 Kinder reduziert. Der Turnsaal wird dann von den Kindern des Kindergartens (ca. 75 Kinder) als Bewegungsraum zur Verfügung stehen. Somit könnten alle Kinder – auch unter Berücksichtigung der zukünftigen Bevölkerungsentwicklung – in Pusarnitz vorschulisch gefördert und betreut werden.

Dem langjährigen Wunsch zur Einrichtung eines Gemeindearchives wird nun in den freiwerdenden Räumen der VS Pusarnitz entsprochen.

Weiters können wir Räumlichkeiten in der Volksschule Pusarnitz an das Dorfservice, welches derzeit in Drauhofen Büroräume nutzt, vermieten.

Alles in allem wird die Volksschule zwar von Pusarnitz nach Möllbrücke übersiedeln, Pusarnitz allerdings bekommt das Dorfservice, das Gemeindearchiv sowie weitere Kleinkindgruppen dazu. Somit etabliert sich Pusarnitz als vorschulischer Bildungsstandort der Marktgeemeinde Lurnfeld für Kinder von 1-6 Jahren, Möllbrücke als Bildungszentrum für Kinder von 6-14 Jahren.

Im Schulzentrum Lurnfeld sind derzeit schon die Bibliothek, der Turnverein, die Musikschule und die Ganztagsbetreuung sowie seit 2011 die Volksschule Möllbrücke erfolgreich integriert.

Dem Gemeinderat und speziell mir als Bürgermeister ist es durchaus bewusst, dass es kritische Meinungen aus den Ortschaften gibt, welche von den Schließungen betroffen sind. Aus wirtschaftlicher Sicht ist diese Vorgangsweise der Schulzusammenlegung die logische Konsequenz, die unser Gemeindebudget überschaubar belastet.

In Summe also bedeutet eine Zusammenlegung keine Schlechterstellung der Ortschaft Pusarnitz, sondern lediglich eine effiziente und pädagogische Lösung bestimmter Teilbereiche, die, als Ganzes gesehen, einen wichtigen Schritt für die Zukunft unserer Kinder und der Gemeinde bildet.

Ich wünsche Ihnen ein frohes Osterfest und erholsame Feiertage

Ihr Bürgermeister ***Gerald Preimel***

Neue Mitarbeiterinnen der Marktgemeinde Lurnfeld

Anfang März haben wir mit Frau **Iris Obergantschnig** eine neue Mitarbeiterin gewonnen, die sich als Raum- und Grünraumpflegerin um das VAZ Möllbrücke, den Friedhof und das Feuerwehrhaus Möllbrücke kümmert.

Im Jänner wurde Frau **Anita Mörtl**, die bereits letztes Jahr ein Büropraktikum in der Marktgemeinde Lurnfeld absolvierte, für zwei Jahre als Mitarbeiterin mit einem Beschäftigungsverhältnis von 40 % in der Finanz-, bzw. allgemeinen Verwaltung aufgenommen. Vor allem in der Finanzverwaltung fällt heuer mit der Umstellung der gesamten Buchhaltung auf die „VRV 2015“ sehr viel Mehrarbeit in Form von Datenerhebung und -eingabe an.

Seit Ende März ist Frau **Daniela Mosch**, nach dem Karenzurlaub anlässlich der Geburt ihres Sohnes, wieder im Dienst. Die Amtsleiterin, Mag.ª **Gröppel** und Vzbgm. **Mohl** als Referent bedanken sich bei Frau **Lisa Gruber** für die Karenzvertretung

v.l. Lisa Gruber und Daniela Mosch

IMPRESSUM:
Herausgeber: Marktgemeinde Lurnfeld, 9813 Möllbrücke,
Tel. 04769/2211, Fax: 04769/2211-10, lurnfeld@ktn.gde.at, www.lurnfeld.at
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Gerald Preimel,
gerald.preimel@ktn.gde.at.
Verlag, Anzeigen und Druck: Santicum Medien GmbH,
Willroiderstraße 3, 9500 Villach, Tel.: 04242/307 95,
E-Mail: office@santicum-medien.at
DRUCKLAND KÄRNTEN PERFECTPRINT

Miele
CENTER OLSACHER
www.mielecenter.at
Ihr Miele Center in Villach und Spittal
KUNDENDIENST
VERKAUF • ERSATZTEILE
Villach 04242-340 00 • Spittal 04762-420 00

Finanzverwaltung

Budget 2019

Der ordentliche Voranschlag wurde für das Jahr 2019 ausgeglichen erstellt und sieht Einnahmen und Ausgaben in Höhe von € 4.592.500,00 vor. Mit dem 1. Nachtragsvoranschlag wurde das Budget im ordentlichen Haushalt auf € 5.576.800,00 erhöht.

Nennenswerte Ausgabe- bzw. Einnahmeposten:

		Einnahmen
Gemeindeabgaben (Grund- u., Kommunalsteuer, Hundeabg. etc.	€	702.200,00
Ertragsanteile an gemeinschaftlichen Bundesabgaben	€	2.151.300,00
Pflegefondszuschuss	€	73.700,00
Tourismusabgabe	€	14.000,00

		Ausgaben
Feuerwehren	€	39.900,00
Volksschulen	€	143.000,00
Kindergarten (Abgang)	€	89.800,00
Gesamtausgaben Sport	€	36.400,00
Bibliothek Lurnfeld	€	5.700,00
Musikschule Möllbrücke	€	29.400,00
Ortsbildpflege	€	12.100,00
VAZ Möllbrücke	€	24.000,00
Kultursaal Pusarnitz	€	10.900,00
Maßnahmen der Kulturpflege	€	8.900,00
Gemeindestraßen	€	76.300,00
Zuchttierhaltung (Agrarförderungen)	€	15.700,00
Fremdenverkehr	€	39.700,00
Straßenreinigung und Schneeräumung	€	53.100,00
Kinderspielplätze	€	5.400,00
Öffentliche Beleuchtung	€	10.000,00
Abgang Friedhöfe	€	10.800,00
Abgang Erlebnisbad Möllbrücke	€	57.500,00
Schulgemeindeverband und Schulbaufonds	€	174.300,00
Berufsbildende Pflichtschulen	€	26.400,00
Allgemeine Sozialhilfe	€	733.300,00
Freie Wohlfahrt („Dorfservice“, Senioren, Lurnfeld-Taxi, Babygeld, …)	€	27.900,00
Medizinische Bereichsversorgung, „Gesunde Gemeinde“, Bergwacht, Rettungsdienste	€	47.300,00
Betriebsabgangsdeckung Krankenanstalten	€	368.000,00
Verkehrsverbund Kärnten	€	37.300,00
Landesumlage	€	156.100,00

Für 2019 sind vorerst zwei außerordentliche Vorhaben (FF Möllbrücke – RLFA 2000 Rüstlöschfahrzeug und Ableitung Pattendorfer Bach) mit einer Gesamtsumme von € 546.600,00 vorgesehen. Mit dem 1. Nachtragvoranschlag wurde das Volumen des außerordentlichen Haushalts auf € 582.000,00 erhöht.

Rechnungsabschluss 2018

Entsprechend dem Voranschlag und den Nachtragsvoranschlägen für das Jahr 2018 war im ordentlichen Haushalt ein Volumen von € 5.517.500,00 vorgesehen.

Das Anordnungssoll ergab:

Einnahmen	€	6.669.464,82
Ausgaben	€	6.564.372,25
Sollüberschuss 2018	€	105.092,57

Dieser Sollüberschuss wurde bereits im 1. Nachtragsvoranschlag 2019 in Höhe von € 75.700,00 veranschlagt. Der verbleibende Rest wird im 2. Nachtragsvoranschlag 2019 budgetiert. Der Sollüberschuss setzte sich in erster Linie aus Mehreinnahmen bzw. Minderausgaben zusammen:

Mehreinnahmen Ertragsanteile	€	25.400,00
Mehreinnahmen Kommunalsteuer	€	28.700,00
Mehreinnahmen Finanzausgleich	€	37.000,00
Minderausgaben Kopfqote/Sozialhilfe Verbandsumlage	€	5.600,00
Minderausgaben Lohnkosten	€	45.800,00
	€	142.500,00

Nennenswerte Ausgaben bzw. Einnahmen Gemeindeeinrichtungen:

Feuerwehren	€	74.600,00
Volksschulen	€	217.400,00
Abgang Kindergarten	€	76.100,00
Musikschule Möllbrücke	€	35.000,00
Ortsbildpflege	€	13.500,00
VAZ Möllbrücke	€	26.600,00
Kultursaal Pusarnitz	€	27.200,00
Maßnahmen der Kulturpflege	€	12.000,00
Gemeindestraßen	€	88.400,00
Land- u. Forstwirtschaft inkl. landw. Wegebau	€	16.500,00
Abgang Fremdendverkehr	€	10.600,00
Straßenreinigung und Schneeräumung	€	74.300,00
Abgang Friedhöfe	€	14.400,00
Abgang Erlebnisbad	€	63.900,00
Überschuss Möll-Camping	€	3.700,00

Abgeschlossene Vorhaben im außerordentlichen Haushalt:

Sanierung Möll-Brücke, Gesamtaufwand:	€	677.342,68

Wir lösen Ihr Abfallproblem
FCC Austria Abfall Service AG
Betriebsstätte Seeboden
Tel.: 04762/41 53
Mail: klag@fcc-group.at
FCC Environment

Europawahl 2019

Am Sonntag, den 26.05.2019 findet in Österreich die Wahl der Vertreter zum Europaparlament statt.

Europäisches Parlament

In den Wahllokalen der Marktgemeinde Lurnfeld **VAZ Möllbrücke**, Hauptstraße 10, 9813 Möllbrücke – Wahlsprengel 1, **Vereinsraum Pusarnitz** (Kultursaal), Kirchplatz 2, 9812 Pusarnitz – Wahlsprengel 2, können Sie **am 26.05.2019 in der Zeit von 8.00 bis 12.00 Uhr** Ihre Stimme abgeben.

Zur Teilnahme an der Europawahl 2019 (aktives Wahlrecht) sind Sie berechtigt, wenn Sie

- spätestens am Tag der Wahl das 16. Lebensjahr vollenden, d.h. spätestens an diesem Tag Ihren 16. Geburtstag feiern
- Österreicher(in), Auslandsösterreicher(in) oder Unionsbürger(in) mit Hauptwohnsitz in Österreich sind
- am Stichtag in der Europa-Wählerevidenz einer österreichischen Gemeinde eingetragen sind und
- kein Wahlausschließungsgrund im Zusammenhang mit einer gerichtlichen Verurteilung vorliegt.

Sollten Sie sich am 26.05.2019 nicht in der Gemeinde aufhalten oder aus gesundheitlichen Gründen nicht in der Lage sein, ein Wahllokal zu besuchen, haben Sie ab sofort die Möglichkeit, eine Wahlkarte zu beantragen. Diese werden voraussichtlich ab Anfang Mai aus- und zugestellt.
Die Beantragung ist auch unter www.wahlkartenantrag.at online möglich.
Die Zustellung der personalisierten Wählerverständigungskarten erfolgt in der Zeit zwischen 7. und 10. Mai 2019.

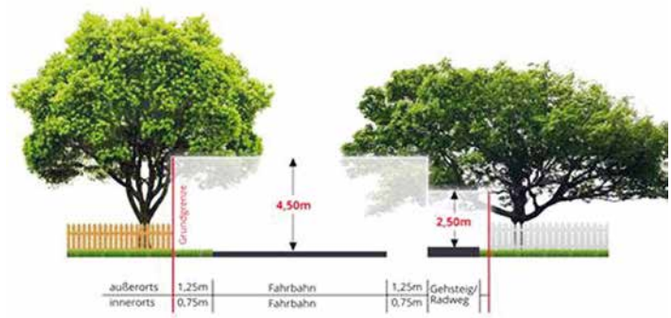
Anrainerpflicht: Hecken- und Strauchrückschnitt entlang öffentlicher Straßen

Oft ragen Hecken, Äste von Sträuchern und Bäumen von Privatgrundstücken in den Lichtraum von Gemeindestraßen und Gehwegen. Durch überhängende Äste kommt es bei der Benützung der Gehsteige und Straßen, z.B. beim Abholen der Mülltonnen, zu Behinderungen und fallweise Beschädigungen der Fahrzeuge.

Damit Gehsteige, Radwege und Fahrbahnen sicher benutzt werden können, müssen sie in ihrer gesamten Breite frei von überhängendem Bewuchs aus Privatgrundstücken sein. Hecken und Sträucher sind gemäß § 91 der Straßenverkehrsordnung bis an die Grundgrenze zurück zu schneiden!

Die Grundeigentümer sind verpflichtet:

- Äste, Hecken und Sträucher entlang eines Gehsteiges bis zur Grundgrenze auf einer Höhe von 2,50 m zurück zu schneiden und
- Äste, Hecken und Sträucher entlang einer Straße 0,75 m vom Bankett entfernt bis auf eine Höhe von 4,50 m zurück zu schneiden!
- Überdies müssen Verkehrszeichen und die Straßenbeleuchtung stets frei gehalten werden.



Für sämtliche Unfälle, die sich auf Grund eines mangelnden Pflanzenrückschnitts ereignen und Schäden an Fahrzeugen haftet der Liegenschaftseigentümer!
Gemäß § 91 Abs. 1 der Straßenverkehrsordnung 1960 (StVO 1960) hat die Behörde die Grundeigentümer aufzufordern, Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen, welche die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf die Einrichtungen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs, oder welche die Benützbarkeit der Straße einschließlich der auf oder über ihr befindlichen, dem Straßenverkehr dienenden Anlagen z.B. Oberleitungs-, und Beleuchtungsanlagen, beeinträchtigen, auszuästen oder zu entfernen.
Sollten die Betroffenen auch einer schriftlichen Aufforderung nicht nachkommen, wird der Rückschnitt von der Marktgemeinde Lurnfeld veranlasst und müssen die dafür anfallenden Kosten an den Liegenschaftseigentümer weiter verrechnet werden.

Bitte achten Sie bereits bei Neupflanzungen von Hecken, Sträuchern oder Bäumen auf genügend Abstand zum Straßenraum.

Ihre Anzeigen-HOTLINE:
0650/310 16 90 • anzeigen@santicum-medien.at
SANTICVM MEDIEN

Neue Hard- und Software im Gemeindeamt

Ausgehend von der gesetzlichen Vorgabe, dass ab dem Jahr 2020 alle österreichischen Gemeinden die Geschäftsgebarung in einem 3-Komponenten-Rechnungswesen abbilden müssen, wurde das Gemeindeamt im Hard- und Softwarebereich neu ausgestattet. Ab Ende März wurde die Kommunalsoftware auf das Produkt K5 der Firma PSC umgestellt. Begonnen hat die Umstellung im Hinblick auf die VRV 2015 (Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung) im Bereich Finanzverwaltung und auch das Tourismusbüro bzw. das Gästemeldewesen kann jetzt ua. mit dem E-Gästeblatt aufwarten – mit einem „Pre-Check-In“ können sich Gäste beispielsweise bereits von zuhause aus beim Unterkunftgeber anmelden. Im Laufe des Aprils folgt die Erneuerung der Bauamtsoftware, um den „digitalen Bauakt“ umzusetzen.

Jeder Wechsel bringt Änderungen mit sich; so werden zB alle Steuer- und Abgabepflichtigen mit dem Zentralen Melderegister verknüpft. Somit ist gewährleistet, dass die personenbezogenen Daten immer aktuell sind und ua. Änderungen bei Zustelladressen aus dem Meldewesen automatisch übernommen werden. Neben optischen Veränderungen besteht ca. ab Mitte des Jahres auch die Möglichkeit einer sogenannten „dualen Zustellung“; Vorschreibungen, Bescheide, Abrechnungsbeilagen, Rechnungen, Briefe und nachweisliche Sendungen können dann entweder elektronisch oder postalisch zugestellt werden, je nachdem ob Sie dafür auf einem Zustellserver (zB E-Brief der österr. Post) registriert sind.
Nähere Infos dazu erhalten Sie bei uns im Gemeindeamt.

Die Umstellung bzw. Übernahme der Daten hat Ende März begonnen und wird mit der Einschulungsphase ca. bis Ende Mai 2019 dauern. Wir ersuchen Sie daher jetzt schon um Ihr Verständnis, sollte es in dieser Zeit nicht ganz störungsfrei und reibungslos ablaufen.

Bei Fragen bezüglich der neuen Vorschreibungen sind Ihnen die Mitarbeiterinnen in der Finanzverwaltung gerne behilflich!

BRUGGER
Wasser- und Brandschadensanierung
Wasserschaden passiert?
Brugger saniert… 0660 16 16 366
ZEITERSPARNIS & KOSTENEFFIZIENZ
• SCHADENSMANAGEMENT
• WASSERSCHADEN / LECKORTUNG / TROCKNUNG
• BRANDSCHADEN / GERUCHSNEUTRALISATION
• BAUTROCKNUNG
• SCHIMMELBEKÄMPFUNG
• DIREKTE ABWICKLUNG MIT VERSICHERUNGEN
• GERÄTEVERLEIH
• 24H NOTDIENST
BRUGGER ROLAND / E-MAIL: BRUGGER.SANIERUNG@AON.AT / WWW.BRUGGER-SANIERUNG.AT

Kurzgeschichtenwettbewerb

MÖLLTALER GESCHICHTEN FESTIVAL 2019

Das „Mölltaler Geschichten Festival 2019“ sucht nach außergewöhnlichen und einfallsreichen Kurzgeschichten aus jedem Genre, die sich durch Originalität, solide dramatische Struktur und interessante Charaktere auszeichnen und um das Thema „Gegenwind“ kreisen.
Einsendeschluss: **1. Mai 2019**
Wettbewerbsbedinungen und alles weitere auf *www.moelltaler-geschichten-festival.at*

Bibliothek Lurnfeld

Am **Freitag, den 26. April 2019** um **19.30 Uhr**, liest der gebürtige Möllbrückner, Kurt Frischengruber, aus seinem neuesten Kriminalroman „Tödlicher Chatroom“.

Unser Immobilien Angebot
Das Richtige für Sie!
RE/MAX

Wohnung | 9815 Kolbnitz
Wohnvielfalt in ruhiger Lage

Wohnfläche: ca. 98 m²
Zimmer: 4
Heizung: Einzelofen
Garage: 1
Beziehbar: nach Absprache

Kaufpreis: € 115.000,-
Ref.Nr.: 1676/2535 | HWB 156 (E)

Sabrina Kotzian
+43 660 - 55 82 479

Haus | 9751 Obergottesfeld
Rustikal trifft auf Modern

Wohnfläche: ca. 108 m²
Grundfläche: ca. 1.032 m²
Zimmer: 5
Heizung: E.- & Holzheizung
Beziehbar: ab sofort

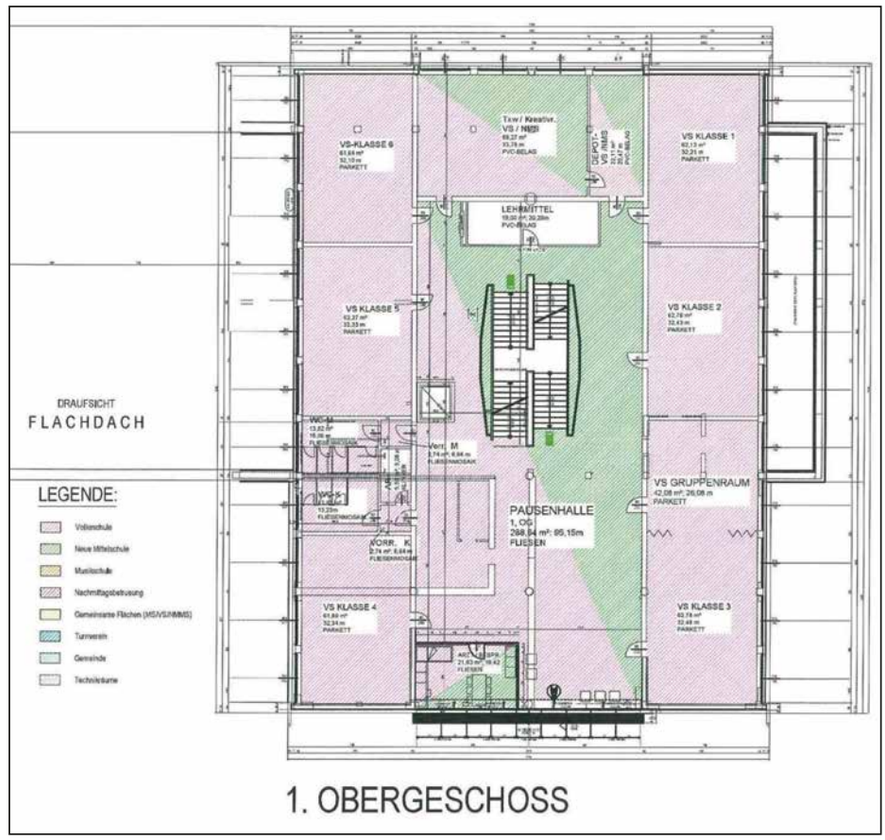
Kaufpreis: € 199.000,-
Ref.Nr.: 1676/2533 | HWB 130 (D)

Sabrina Egger
+43 650 - 90 66 362

RE/MAX Impuls Immobilien
R.E.A.L Immobilien Consulting u. Partner GmbH & Co. KG | Thomas Morgenstern Platz 1 | 9871 Seeboden am Millstätter See | Immo-Info +43 4762 - 81 799 oder remax.at

Volksschule Lurnfeld

Wie Sie sicher bereits gehört oder gelesen haben, hat der Gemeinderat der Marktgemeinde Lurnfeld in seiner Sitzung am 7. März 2019 beschlossen, die Volksschulen Pusarnitz und Möllbrücke an einem Standort im Bildungszentrum Lurnfeld, wo sich derzeit bereits die NMS Lurnfeld, die Volks- und die Musikschule Möllbrücke befinden, zusammenzulegen, um unseren Volksschulkindern eine Ausbildung ohne Abteilungsunterricht zu ermöglichen.
Seien Sie gewiss, dass diese Entscheidung zur Zusammenlegung niemandem im Gemeinderat leicht gefallen ist, aber dieser Schritt zum Wohle unserer Kinder und deren Zukunft unausweichlich ist.
Geplant ist die Volksschule Lurnfeld mit 6 Klassenzimmern im Bildungszentrum Lurnfeld im 1. (oder 2.) Obergeschoss einzurichten. Dadurch hätten die Volksschüler einen weitgehend abgegrenzten Bereich zu den Schülern der NMS.



In dem neuen Bildungszentrum Lurnfeld sind dann alle Schulen der Gemeinde, also Volksschule, Neue Mittelschule und Musikschule unter einem Dach. Die Volks- und Mittelschule sogar als Schulverbund unter einer gemeinsamen Leitung. Beispiele für bereits seit fünf Jahren erprobte Bildungszentren in Kärnten sind das Bildungszentrum Lesachtal, Winklern, Bad Eisenkappel oder das BZ Rennweg am Katschberg, in dem zusätzlich auch noch der Kindergarten untergebracht ist. Die Tatsache, dass sich alle **Bildungsinstitutionen** in einem Haus befinden eröffnet große Chancen in der Zusammenarbeit. In einem Bildungszentrum mit allen Bildungsinstitutionen ist es möglich **Synergien** optimal zu nutzen und **Gemeinsamkeiten** zu leben. Außerdem wird ein nahtloser **Übergang von der Volksschule** in die **Neue Mittelschule** mit zusätzlichen Möglichkeiten einer sinnvollen **Freizeitgestaltung** durch die vielfältigen Angebote von Musikschule, Bibliothek, Nachmittagsbetreuung und Turnverein geschaffen.
In den vielen Gesprächen, die in der Vorbereitungsphase dieses Projektes geführt wurden ist, vor allem von den jungen Eltern, deren Kinder derzeit die Volksschulen besuchen, der eindringliche Wunsch nach Abschaffung des Abteilungunterrichtes geäußert worden. Dies ist nur durch eine Zusammenlegung beider Volksschulen möglich, wodurch wir wieder eine Gesamtschülerzahl von ca. 100 Volksschülern erreichen. Solche Schülerzahlen gab es in den Volksschulen zuletzt Mitte der 90er Jahre.
Mit diesem Schritt wird auch der Schulstandort der NMS gefestigt, da durch die Eingliederung der Volksschule Lurnfeld in einen Schulverbund mit der NMS am Standort Möllbrücke insgesamt 100 Volks- und ca. 150 Mittelschüler unterrichtet werden und das Gebäude wieder vollends ausgelastet sein wird.
Zu den Bedenken einiger Personen, dass schon die Volksschüler mit dem Bus in die Schule fahren müssen, sei erwähnt, dass die Volksschüler aus Göriach und St. Gertraud bereits seit es einen Schulbus gibt, damit zur Volksschule fahren und die Kinder aus Möllbrücke, Göriach, St. Stefan, St. Gertraud… schon seit Gründung des Kindergartens 1978 vom Taxiunternehmen Krammer mit dem Bus nach Pusarnitz gebracht werden.

Zu den sonstigen Kritiken, dass Kinder von 6 bis 14 Jahren in einem Gebäude unterrichtet werden, ist zu sagen, dass dies schon seit dem Jahr 2011, seit die VS Möllbrücke in das Bildungszentrum eingegliedert wurde, der Fall ist.
Natürlich ist es für die Pusarnitzer Bevölkerung ein Wermutstropfen, den Volksschulstandort aufzugeben, aber durch die geplante Nachnutzung der Volksschule wird in Pusarnitz ein „Vorschulisches Kinderbetreuungszentrum“ geschaffen, das seinesgleichen sucht.
Die Kinderbetreuung in Pusarnitz soll, auf Grund der steigenden Nachfrage, ab September 2019, wie folgt erweitert werden:
Zu den zwei Kindergartengruppen mit je 25 Kindern kommt eine alterserweiterte Gruppe für 1-6jährige Kinder hinzu, zusätzlich bleibt die „Betriebstagesmutter“, für eine Gruppe von 6 Kleinkindern ab einem Jahr, bestehen. D. h., dass die Mitarbeiterinnen des Kindergartens Pusarnitz ab September am adaptierten Standort des Kindergartens insgesamt bis zu 76 Kinder im Vorschulalter betreuen werden.
Es kann also keine Rede davon sein, dass der Ort Pusarnitz ausstirbt, im Gegenteil durch dieses Vorzeigeprojekt wird für unsere Kinder im Alter zwischen 1 und 6 Jahren ein einzigartiges Betreuungszentrum geschaffen. Außerdem soll im jetzigen Gebäude der Volksschule Pusarnitz das Gemeindearchiv eingerichtet werden, welches nach den Plänen des Bürgermeisters von einem Archivar betreut werden und in Zukunft dann auch 1 x wöchentlich öffentlich zugänglich sein soll.
Da das Dorfservice durch die Schließung der LFS Drauhofen seine Büroräumlichkeiten verliert, werden 2 Büroräume in dem Gebäude an das Dorfservice vermietet.
Somit ist die vollständige Nachnutzung des Volksschulgebäudes in Pusarnitz gegeben und die drohende Rückzahlung der seinerzeitigen Landesförderungen (80 % des Turnsaal-Neubaus) vom Tisch.

Wohnbauprojekt Alte Volksschule Möllbrücke

Die Kärntner Landesregierung hat in ihrer Sitzung am Dienstag, den 9. April 2019 beschlossen, den Umbau der Alten Volksschule Möllbrücke in ein Wohnhaus mit **zehn Wohneinheiten** in das Wohnbauörderungsprogramm des Landes aufzunehmen. Somit sind die Voraussetzungen für einen positiven Gemeinderatsbeschluss in der nächsten Sitzung gegeben und der Baubeginn kann dann umgehend erfolgen. Die Fertigstellung ist für **Frühjahr 2020** geplant. Die Vergabe der Wohnungen erfolgt durch die Marktgemeinde Lurnfeld spätestens im Herbst 2019.

Folgende Wohnungsgrößen stehen zur Verfügung:

- 2 Wohnungen mit je einem Schlafzimmer – 40 m²
- 2 Wohnungen mit je einem Schlafzimmer – 44 m²
- 2 Wohnungen mit je 2 Schlafzimmern – 67 bzw. 70 m²
- 2 Wohnungen mit je 2 Schlafzimmern und Schrankraum – 86 bzw. 89 m²
- 2 Wohnungen mit je 3 Schafzimmern – 100 m² bzw. 107 m²

Jede Wohnung verfügt über ein Kellerabteil und einen PKW-Abstellplatz, die Wohnungen mit ca. 40 m² auch über einen Balkon. Das Wohnhaus ist mit einem Personenlift ausgestattet und die Wohnungen sind bei Bedarf barrierefrei adaptierbar.

Personen mit konkretem Interesse (auch jene, die bereits ein Wohnungsansuchen gestellt haben) werden gebeten, den neben stehenden Abschnitt auszufüllen und gemeinsam mit einem Jahreslohnzettel 2018 (bei mehreren Verdienern in einem Haushalt benötigen wir von allen Personen einen Jahreslohnzettel) **bis 10. Mai 2019** im Gemeindeamt abzugeben oder per E-Mail an **lurnfeld@ktn.gde.at** zu senden.

Name: .....

Wohnadresse: .....

Tel. erreichbar unter: .....

Ich interessiere mich für eine Wohnung mit:

❑ 40 m² ❑ 44 m² ❑ 67 m² ❑ 70 m²

❑ 86 m² ❑ 89 m² ❑ 100 m² ❑ 107 m²

Personenanzahl: .....

Datum, Unterschrift: .....

Gasthof Lampersberger

Öffnungszeiten

Mai bis Oktober:
Mo-So, 8-24 Uhr

November bis April:
Do & Fr, 16-24 Uhr
Sa, 8-24 Uhr

Bis bald bei uns im …

Gasthof Lampersberger · Marktplatz 8 · 9751 Sachsenburg
Tel. +43 (0)4769/2577 · office@ lampersberger.at · www.lampersberger.at

Wolfgang RUD BODENVERLEGUNG

Wolfgang Rud – Der Spezialist für Ihren Boden

Verlegung von Parkett-, Teppich-, PVC,
Vinyl- und Laminatböden, Schleifen und versiegeln Holzböden
Restaurierung alter Parkett-, Schiff- & Ladenböden,
Sonnenschutz
Bodensanierungsarbeiten nach Wasser- od. anderen
Schäden inklusive Verwicherungsabwicklung

Haselweg 16 • 9851 Lieserbrücke • Kärnten
Tel. u. Fax: 0 47 62 / 42 6 58 • Mobil-Tel.: 0 676 / 310 6 515
E-Mail: office@bodenverlegung-rud.at
Web: www.bodenverlegung-rud.at

Geburtstage

Franz Gierlinger, 75 Jahre

Karoline Schorn, 75 Jahre

Sepp Rainer, 75 Jahre

Josef Seidl, 80 Jahre

Elisabeth Pucher, 91 Jahre

Adelheid Pichler, 92 Jahre

Maria Fercher, 92 Jahre

Agnes Schmölzer, 93 Jahre

Berta Pichler, 95 Jahre

Matthäus Melinz, 98 Jahre

Ing .Harald und **Anna Maria Krcmarik** 96 bzw. 93 Jahre

Geburten Dezember – März

Rosalie Angermann, Göriach
Paul Cerncic, Möllbrücke
Ariana Petričević, Göriach
Franziska Kohlmaier, Göriach
Theresa Kohlmaier, Göriach
Bastian Liano Holzer, Möllbrücke
Matthias Maximilian Tengg, Möllbrücke
Shirin Altersberger, St. Gertraud
Lara Gasser, Pusarnitz
Bernhard Wechselberger Pusarnitz
Laura Eder, Möllbrücke
Nicolas Huber, Pusarnitz

Sterbefälle Dezember – März

Mathias Russegger, Göriach
Peter Hassler, Pusarnitz
Theodor Berger, Möllbrücke
Peter Hofer, Göriach
Barbara Kreiner, Möllbrücke
Dorothea Lattacher, Möllbrücke
Leopold Scheiflinger, Göriach
Friedrich Gritzner, Altenmarkt
Katharina Thaler, Möllbrücke
Margarethe Pirkebner, Pusarnitz
Robert Stranner, Stöcklern

Eheschließung:

Ing. Gerald Laggner und **DI Sabine Jernej**

Vortrag „Kleine Worte – große Wirkung“

Humorvoller FamiliJa-Vortrag von Susanne Unterweger in der Bibliothek der „Gesunden Gemeinde“ Lurnfeld über die Wirkung von Worten. Erfrischend humorvoll brachte die Referentin Susanne Unterweger in ihrem Vortrag „Kleine Worte – große Wirkung“ den VortragsbesucherInnen die Bedeutung und den großen Einfluss der Sprache im Alltag nahe und regte zum bewussten Umgang mit Worten an. Neben Volksschuldirektorin Elisabeth More, die sich sehr für Vortragsangebote für Eltern von Volksschülern engagiert, und dem Team der Bibliothek Lurnfeld war auch die „Gesunde Gemeinde“ Arbeitskreisleiterin Ulli Nischelbitzer begeistert vom Vortrag der Referentin.
„Der lebendig gestaltete Vortrag regt zum Nachdenken an“, so Bibliotheksleiterin Martina Weiss nach der Veranstaltung.
Kleine Worte mit großer Wirkung –
“Gesunde Gemeinde” Lurnfeld und FamiliJa

Von links nach rechts: Elisabeth More (VS Direktorin), Christel Winkler (Bibliothek), Ulli Nischelbitzer („Gesunde Gemeinde“ Lurnfeld), Susanne Unterweger (Referentin), Mag.a Ursula Blunder (GF-FamiliJa), Martina Weiss (Leiterin Bibliothek)

Römischer Gutshof am Lurnfeld entdeckt

Bgm. Preimel und MMag. Pircher

Im März war ein Archäologenteam der Uni Innsbruck unter der Leitung von MMag. Stefan Pircher und Dr. Julia Rabitsch damit beschäftigt, Bodenradarmessungen auf Feldern südwestlich von Pusarnitz durchzuführen. Luftaufnahmen haben das Team vermuten lassen, dass sich in den Feldern römische Gebäude befinden. Und tatsächlich fanden die Forscher Umrisse eines ca. zwei Hektar großen Gutshofs, eine Sensation vor allem in Bezug auf die Größe der Liegenschaft. Fundstücke wie Ziegelfragmente, Münzen und ein Spinnwirtel beweisen, dass das Lurnfeld eine wichtige Versorgungsfunktion für Teurnia besaß. Bürgermeister Gerald Preimel und der Obmann des Kulturausschusses Hans-Jörg Unterkofler planen gemeinsam mit dem Archäologenteam eine Infoveranstaltung für Interessierte Ende Juni im VAZ Möllbrücke.

Sondierung

Gemeindemeisterschaft der Eisstockschützen in Pusarnitz

Am 27.1.2019 fand in Pusarnitz die Gemeindemeisterschaft der Stockschützen statt. Insgesamt kämpften 13 Moarschaften um den Gemeindemeistertitel. Nach einem spannenden Turnier standen die Sieger wie folgt fest:

1. Platz: Möllbrücke I mit Walter Rothleitner, Franz Lesiak, Manuel und Dietmar Wernig
2. Platz: Pusarnitz I mit Leonhard Winkler, Gerhard Schmölzer, Arno Kohlmaier und Robert Pöcher
3. Platz: Göriach II mit Christian Rainer, Georg Scheiflinger, Michael Szirch und Manfred Weiss

Der Sportverein Pusarnitz, im Besonderen die Stockschützen Pusarnitz, möchten sich auf diesem Wege bei all ihren Sponsoren und Gönnern (für Orts- und Gemeindemeisterschaft 2019) recht herzlich bedanken!

Seminarbäuerinnen in den Ökolog-Volksschulen Pusarnitz und Möllbrücke:

„Kuhle Milch für coole kids“

Alles rund um die Milch war das Thema der Seminarbäuerinnen Elisabeth Obweger, Barbara Messner-Schmutzer, Astrid Burgstaller und Irmgard Schluder bei der Arbeit mit den Lurnfelder Volksschülern. Butter zu schütteln und natürlich auch auf herrlichem Bauernbrot zu verkosten, Kuh-Sudokos zu legen und das Melken waren die Inhalte des gemeinsamen Vormittages. Die Kinder schauten sich die verschiedenen Bilder über Rinderrassen interessiert an und auch das Melken wurde fleißig probiert. „Das ist ja anstrengend!“, so resümierten die Kinder nach ihrem Einsatz. Für das erfolgreiche Melken wurde sogar eine „Melkurkunde“ verliehen. Ein gelungener Vormittag durch gelungenes Miteinander! Ganz sicher nachhaltig und lehrreich für unsere Schülerinnen und Schüler.

Seminarbäuerin Elisabeth Obweger mit Schülern der VS Möllbrücke und der Melkurkunde

Pusarnitzer Schüler beim Schreiben der Namenskärtchen

Kuh-Sudoku

Ende Februar 2019 verabschiedete sich die langjährige Werklehrerin Fr. Dipl.Päd. WOL Martha Gasser in die Pension. In den letzten 17 Jahren hat sie vielen Kindernin unserer Gemeinde das genaue Arbeiten beim Schneiden, Häkeln, Stricken und vielem mehr näher gebracht. Die Kinder übergaben ihrer Werklehrerin zum Abschied Zeichnungen mit guten Wünschen.

Die Schulkinder, Pädagoginnen und Volksschuldirektorin Elisabeth More von der VS Möllbrücke und VS Pusarnitz, sowie der Bürgermeister der Gemeinde Lurnfeld, Gerald Preimel, bedankten sich für die gute Zusammenarbeit und wünschen Fr. Gasser alles Gute, Gesundheit und viel Zeit für ihre Familie.

Dipl.Päd. VOL VD Elisabeth More, Schulleitung VS Pusarnitz
im Schulverbund mit der VS Möllbrücke
direktion@vs-pusarnitz.ksn.at

Kinder und Pädagoginnen der VS Pusarnitz

Kinder und Pädagoginnen der VS Möllbrücke

Bgm. Gerald Preimel, WOL Martha Gasser, VD Elisabeth More

Veranstaltungen Mai – Juli

Mai

01.05.2019	**55. Maifeier der Möllbrückner Buam** mit Maibaumverlosung beim VAZ Möllbrücke; Abmarsch der Vereine um 10.00 Uhr beim Gasthaus Haslacher;
01.05.2019	**Maifeier** am Kirchplatz Pusarnitz; FF Pusarnitz, ab 11.00 Uhr
01.05.2019	**FC Lurnfeld:** Heimderby gegen SC Mühldorf, 16.30 Uhr
11.05.2019	**Muttertag** bei ADEG Strauss
18.05.2019	**FC Lurnfeld:** Heimspiel gegen Irschen, 17.00 Uhr
24.05.2019	**Schnitzelfest** bei ADEG Strauss
25.05.2019	**Saisoneröffnung** Erlebnisbad Möllbrücke
25.05.2019	Konzert der **Chorgemeinschaft St. Michael – Pusarnitz** im Kultursaal, 20.00 Uhr
26.05.2019	**Europawahl 2019**, 8.00 bis 12.00 Uhr in den Wahllokalen **im VAZ Möllbrücke und Vereinsraum Pusarnitz** (Kultursaal)
30.05.2019	**FC Lurnfeld:** Heimspiel gegen Dölsach, 17.00 Uhr

Juni

01.06.2019	**Flohmarkt** am Parkplatz ADEG Strauss, Beginn: 8.00 Uhr
02.06.2019	**Erstkommunion** in Möllbrücke, 9.00 Uhr
03.06.2019	**Jahreskonzert** der Musikschule Möllbrücke im VAZ
07.06.2019	FC Lurnfeld: Heimspiel gegen Hermagor, 18.00 Uhr **5. FC Lurnfeld Grillabend**
08.06.2019	(Vatertag -) **Spanferkel bei ADEG Strauss**, ab 11.00 Uhr
09.06.2019	**Erstkommunion** in Pusarnitz, 9.00 Uhr
10.06.2019	Stockturnier des SV Lendorf, Stocksportanlage Möllbrücke
20.06.2019	Fronleichnam; Festgottesdienst um 9.00 Uhr in der Pfarrkirche Möllbrücke, anschließend Prozession und **Pfarrfest beim Pfarrhof Möllbrücke**
20.06.-22.06.19	Internationale Stocksporttage des 1. EC Seeboden, Stocksportanlage Möllbrücke
21.06.2019	**Sonnwendfeier** im Außenveranstaltungsbereich des Turnvereines Möllbrücke, Beginn: 19.00 Uhr
23.06.2019	**Kärntner Mountainbike Nachwuchscup 2019**, VAZ Möllbrücke
29.06.2019	**Asphaltturnier** des **EV ASKÖ Möllbrücke**, Stocksportanlage Möllbrücke
29.06.2019	**Dreikampf und Sportfest** der VS Möllbrücke und Pusarnitz mit dem SV Pusarnitz

Juli

12.07.2019	**Wuzzlerturnier** der FF Pusarnitz am Kirchplatz, Beginn: 18.30 Uhr
14.07.2019	**Gipfelmesse** am Salzkofel
27. und 28.07.2019	Dorffest Möllbrücke: Ein Dorf feiert seine Feuerwehr: **130jähriges Bestandsjubiläum der FF Möllbrücke** mit Fahrzeugsegnung

SANTICVM MEDIEN
Ihre Anzeigen-HOTLINE: 0650/310 16 90 • anzeigen@santicum-medien.at

Burgstaller GmbH

Villacher Straße 104, 9800 Spittal an der Drau
+43 4762 5542 office@autohaus-burgstaller.at
www.burgstaller.fordpartner.at

Kraftstoffverbrauch (Prüfverfahren: WLTP**): Ford KA+: innerorts 4,3 – 6,8 l / außerorts 4,0 – 5,0 l / kombiniert 4,1 – 5,7 l / CO2-Emission 108 – 129 g / km. Ford FIESTA: innerorts 4,4 – 7,8 l / außerorts 3,7 – 5,1 l / kombiniert 4,0 – 6,1 l / CO2-Emission 103 – 138 g / km. Ford ECOSPORT: innerorts 4,6 – 7,8 l / außerorts 4,0 – 5,7 l / kombiniert 4,2 – 6,4 l / CO2-Emission 110 – 145 g / km. Ford KUGA: innerorts 5,6 – 11,7 l / außerorts 4,9 – 7,5 l / kombiniert 5,2 – 9,0 l / CO2-Emission 136 – 204 g / km.

Symbolfoto | 1) Unverbindlich empfohlener nicht kartellierter Listenpreis inkl. USt, NoVA und 5 Jahre Garantie (beginnend mit Auslieferungsdatum, beschränkt auf 100.000 km). Freibleibendes Angebot. 2) Unverbindlich empfohlener nicht kartellierter Aktionspreis (beinhaltet Importeurs- und Händlerbeteiligung, sowie Ford Bank Bonus) inkl. USt, NoVA und 5 Jahre Garantie (beginnend mit Auslieferungsdatum, beschränkt auf 100.000 km), gültig bis 31.03.2019 bei Ford Bank Leasing für EcoSport & Kuga nur in Verbindung mit dem Abschluss des Vorteilssets (Haftpflicht-, Vollkasko-, Insassenunfall- und/oder Rechtschutzversicherung) der Ford Auto Versicherung (Versicherer: Garanta Versicherungs-AG Österreich).
* Unverbindlich empfohlener nicht kartellierter vom Listenpreis abzuziehender Nachlass inkl. USt und NoVA auf ausgewählte, lagernde Ford Modelle gültig bis 31.03.2019. Nähere Informationen auf www.ford.at. Freibleibendes Angebot. ** Werte nach dem Prüfverfahren WLTP ermittelt und zurückgerechnet auf NEFZ. Weitere Informationen bei allen Ford Vertragspartnern und unter http://www.autoverbrauch.at/.